



öffentlich

**Betreff:**

RE 1 - Halt Charlottenhof halbstündlich

Erstellungsdatum 16.09.2003

Eingang 902:

**Einreicher:** Ralf Jäkel, PDS-Fraktion

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
01.10.2003	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

**Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, nachdrücklich an die DB AG die Forderung heranzutragen, den Regionalexpress 1 (RE 1) alle halbe Stunde planmäßig in Potsdam-Charlottenhof halten zu lassen. Damit soll die Forderung entsprechend Nahverkehrsplan mit dem nächsten Fahrplanwechsel durchgesetzt werden.

Ralf Jäkel

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Der Bahnhof Charlottenhof liegt inmitten des dichtbesiedelten Stadtteils Brandenburger Vorstadt/Potsdam West ohne direkten S-Bahnanschluss. Die Sicherung des halbstündlichen Anschlusses verursacht nahezu keine Kosten, ist aber geeignet, die Attraktivität der ÖPNV deutlich zu erhöhen. Die Übersichtlichkeit des Fahrplanes wird entscheidend verbessert.